

1. Platz „Großer Stern des Sports“ in Bronze 2023

SV 52 Zschoitz e.V. mit dem Projekt „Mit voller (Traktor-) Power für eine starke und schöne Landgemeinde“

Vor einigen Jahren hat es sich der SV 52 Zschoitz e.V. (ehem. Traktor Zschoitz) zur Aufgabe gemacht, den Heimatgedanken im Sportverein zu integrieren, um neue Leute als Mitglieder anzusprechen. Mit der Abteilung „Heimatfreunde“ wurde dies geschafft. Kurz vor, während und nach der Corona-Pandemie stellte sich der Verein breiter auf. Zu den bestehenden Abteilungen „Fußball“, „Frauensport“, „Kegeln“ und „Biathlon“ wurden neue Abteilungen – „Steel-Darts“, „Volleyball“ und „Jugendclub“ – gegründet.

Während beim Fußball (Kreisliga A) und Steel-Darts (dieses Jahr Aufstieg in die Mittelsächsische Dartliga) der Wettbewerbsgedanke die vorrangige Rolle spielt, hat in den anderen Abteilungen der Sport- und Heimatgedanke gepaart mit Spaß die Priorität. All dies kommt gut an, die Mitgliederzahlen waren während Corona nicht nur stabil, sondern stiegen – entgegen dem Trend. Viele Aktionen rund um den Sport, generationsübergreifend und teils themenbezogen haben sich etabliert: Umwelt- und Naturschutz – Baumpflanz- und Blumenzwiebelsteckaktionen, Gemeinschaftsförderung – Oster- und Herbstfeuer sowie Dorf- und Vereinsfest, Senioren-Weihnachtsaktion (kleine Geschenke zu Weihnachten), Dorfverschönerungsaktionen – Frühjahrsputz und gezielte Arbeitseinsätze.

Kornegasse 7-9
09599 Freiberg

Ihr Ansprechpartner:
Robert Thater

Telefon (03731) 374 202
Telefax (03731) 374 210
robert.thater@vr-bank-mittelsachsen.de
www.vr-bank-mittelsachsen.de

2. Platz „Kleiner Stern des Sports“ in Bronze 2023 ATSV Freiberg e.V. mit dem Projekt „Basketball für Freiberg“

Die Abteilung Basketball des ATSV Freiberg e.V. bemüht sich konstant um die stetige Erweiterung. Hierfür wird viel Werbung in der Öffentlichkeit gemacht und versucht durch Angebote, wie ein jährlich stattfindendes 2-tägiges Jugendcamp für die Zielgruppe, Basketball attraktiv zu vermitteln. Hierbei legt die Abteilung Basketball viel Wert darauf, bereits sehr junge Sportler:innen früh für Basketball und Sport zu begeistern. Deshalb wurden auch höhenverstellbare Körbe angeschafft, damit die Kinder altersgerecht an Basketball herangeführt werden.

Hinzu kommt, dass der Verein Menschen aller Nationen versucht zu integrieren. Viele Trainer sprechen Englisch oder nutzen eine einfache Sprache, um die Trainingsinhalte zu transportieren. Durch die Kooperation mit verschiedenen Freiburger Schulen gelingt es auch, außerhalb vom Verein Heranwachsende für Basketball zu begeistern und schlussendlich auch im Verein zu integrieren, wenn erstmal der Begeisterungsfunke für den Basketballsport gezündet hat.

Mit dem zum dritten Mal hintereinander stattfindenden 3-gegen-3 Basketballturnier, der Silberstadt-Challenge, gelingt es dem Verein einerseits Teams aus ganz Deutschland nach Freiberg zu holen, aber auch Basketballbegeisterte aus der Umgebung, welche ihre Fähigkeiten unter Beweis stellen wollen. Diese kontinuierliche Arbeit schlägt sich maßgeblich in den jährlich steigenden Mitgliederzahlen nieder. So konnte die Abteilung wieder einen Zuwachs von mehr als 25 % im letzten 12 Monatszeitraum verzeichnen und hat damit aktuell 173 Mitglieder.

Neben den Schul-AGs sind auch immer wieder kurzfristige Aktionen durch die vereinseigene Ausstattung an mobilen Körben möglich, wie beispielsweise ein 6-Wochen-Schnuppertraining auf dem Hof eines Schulhortes oder die Sommerfeste der lokalen großen Wohnungsgesellschaften.

3. Platz „Kleiner Stern des Sports“ in Bronze 2022

**BSC Freiberg e.V. mit dem Projekt „Ein Stück Heimat im Verein!
Judo beim BSC Freiberg“**

Seit einiger Zeit erlebt gerade die Judoabteilung des BSC Freiberg e.V. einen sehr großen Zuwachs an Kindern und Jugendlichen aus der Ukraine. Die mittlerweile 60 Mitglieder konnten gerade nach der Coronazeit wieder zum alten Rhythmus zurückfinden und durch die vielfältigen Erfahrungen im Verein mit der damaligen „Flüchtlingswelle“, konnten die vielen ukrainischen Kinder sehr schnell im Vereinsleben integriert werden. Durch diesen Impuls folgten nun weitere Events mit einem seit langer Zeit wieder stattfindenden großen Turnier, externen Wettkämpfen und einen zuletzt stattgefundenen Freilufttraining. Die Gemeinschaft genießt dabei eine sehr große Harmonie, da einige wenige Ehrenamtliche sich enorm engagieren und gerade für die ausländischen Sportler ein Stück Heimat im Verein zu finden ist.

Weitere Ideen sind bereits geplant, u. a. soll die sonst ruhige Sommerzeit mit regelmäßigen Freilufttrainings mit weiteren Vereinen aufgebaut und eine intensivere Kooperation mit der Universität eingegangen werden. Besonders der Übungsleiter Simon Brehm hält hier die Zügel in der Hand und hat sich ein kleines Team aufgebaut.

Der große Zulauf an Menschen aus der Ukraine in Freiberg ist gerade in dieser Abteilung Judo stark zu spüren. Die sehr wichtige Integration von Kindern und Jugendlichen in einen normalen Alltag kann hier sehr reibungsfrei stattfinden.

Förderpreise „Sterne des Sports“ in Bronze 2022

Schützengilde Weiß-Grün Deutschenbora e.V. mit dem Projekt „Das Schützenwesen und dessen Tradition erhalten“

Neben den sportlichen Erfolgen fördert der Verein ein engagiertes Handeln der Jugend. Aufgrund diverser Aufgaben und Bereiche sollen die Nachwuchssportler positiv beeinflusst und zu deren Persönlichkeitsentwicklung beigetragen werden. Dazu zählen beispielsweise das Verwirklichen verschiedenster Projekte, wie die erfolgreiche Teilnahme an Umweltwettbewerben, das Pflanzen von Bäumen oder auch die Teilnahme und Unterstützung von Traditionsveranstaltungen, wie Stadt- und Dorffesten. Jung und Alt sind aus dem Verein immer dabei.

Den Schießsport erhalten, gar salonfähig machen – dafür steht der Verein und setzt sich dafür ein. Darüber hinaus bringt sich dieser mit seinen Mitgliedern und Familien als Gemeinschaft in das öffentliche Geschehen ein. So wurde in den Jahren 2022 und 2023 der Kreissportbund Meißen gern bei der Teilnahme am überregionalen Girls Day unterstützt. Mit dabei zwei der erfolgreichen Schützinnen aus dem Jugendbereich, welche den teilnehmenden Mädchen des Girls Day das Lichtpunkt-Schießen vorgestellt haben.

Jährlich wird bei Dorf- und Stadtfesten mit dem vereinseigenen Schießwagen und den ausgeschriebenen Schießwettbewerben zur Ermittlung des Schützenkönigs zur Unterhaltung beigetragen. Auch bei Feuerwehrfesten oder Firmenveranstaltungen wird das Schützenwesen gern präsentiert. Beim eigenen Familienpokal treten immer Nachwuchsschützen zusammen mit dessen Familien gegeneinander an. Ein Spaß für Jung und Alt, für alte und neue Generationen.

SV Oberschöna 1902 e.V. mit dem Projekt „Schluss mit Schlamm – Bau eines Paddocks für unsere Pferde!“

Die Abteilung Pferdesport vom SV Oberschöna 1902 e.V. hat es sich zur Aufgabe gemacht, den Reitsport im Landkreis zu erhalten. Für die Förderung von Kindern und Jugendlichen im Reitsport unterhält der Verein vier vereinseigene Schulpferde. Täglich findet auf dem Hof Reitunterricht statt, außerdem wird auch das komplette Drumherum allein durch die Mitglieder gestemmt.

Ende 2022 hat die Abteilung Pferdesport ein Herzensprojekt umgesetzt – der Bau einer 1.000 qm großen schlammfreien Fläche, auf der die Pferde sowohl im Sommer, vor allem aber im Winter ohne Matsch oder gefrorenen Boden draußen stehen können. Damit wird der Erhalt der Sportstätte gesichert und bessere Bedingungen für die eigenen Pferde geschaffen.

Döbelner SC 02/90 e.V. mit dem Projekt „Kinder- und Jugendsport“

Der Döbelner Sportclub 02/90 e.V. ist einer der mitgliederstärksten Vereine (709 Mitglieder) im Landkreis Mittelsachsen mit einem hohen Anteil an Kindern (214) und Jugendlichen (89). 150 Sportler haben das Rentenalter unterschritten und können durch den Sport ihre Gesundheit stärken und sich in der Gemeinschaft ein positives Lebensgefühl behalten.

Der Verein bietet Training und Wettkämpfe in fünf Sportarten an. Das sind Fußball, Judo, Leichtathletik, Akrobatik und Kegeln.

Im Verein engagieren sich viele Mitglieder als ehrenamtliche Übungsleiter, um die Qualität des Trainings und der Wettkämpfe auf einem hohen Niveau absolvieren zu können. Dazu betreibt der Verein einen eigenen Sportpark mit zwei Fußballplätzen mit Naturrasen und einem Kunstrasenplatz. Ein Kleinfeld mit Kunstrasen und ein Volleyballplatz komplettieren die Ausstattung. Für die Leichtathleten gibt es eine Aschenbahn und diverse Sporteinrichtungen. Die Kegler trainieren auf einer angemieteten Kegelbahn mit vier Bahnen. Von der Stadt Döbeln pachtet der Verein eine Sporthalle, die den eigenen Sportlern, aber auch jenen anderer Vereinen der Region, die Möglichkeit des Trainings im Winterhalbjahr bietet.

Das Nachwuchsleistungszentrum für den Fußball organisiert in den Ferien regelmäßig und mit großem Erfolg Fußballcamps und sorgt damit für eine sinnvolle Freizeitgestaltung.

Roßweiner SV e.V. mit dem Projekt „Wir mit Euch“

Die Abteilung Boxenn arbeitet seit fast zwei Jahren mit behinderten Menschen zusammen, die ins Boxtraining und Vereinsleben voll mit eingebunden werden, soweit es ihnen möglich ist.

Das, was bis jetzt große Wirkung gezeigt hat ist, das Sport alle Menschen verbindet, ob Alt oder Jung oder Menschen mit einer Behinderung. Somit ist auch der Zusammenhalt im Verein gewachsen.

Gemeinsam werden verschiedene Veranstaltungen durchgeführt, wie z. B. ein Spieleabend mit Übernachtung im Sporthaus und ein gemeinsames Frühstück, Boot fahren auf der Mulde oder einfach mal zusammen Grillen.

Spielmannszug Nossen e.V. mit dem Projekt „Mit Hilfe von Musik Generationen vereinen.“

Die Spielmannstradition der Stadt Nossen reicht weit in die Zeit der DDR zurück. Durch den Wegfall eines geeigneten Leiters und die Wende 1989/90 schief der damalige Spielmannszug jedoch ein. Die Instrumente und Ausrüstung wurden für 15 Jahre in den Schränken der Dr.-Eberle-Schule Nossen verwahrt, bis ehemalige Schüler einen neuen Verein mit eben dieser Ausrüstung am 27.10.2004 ins Leben riefen. Seit dem 13.07.2005 ist der Spielmannszug Nossen ein eingetragener Verein.

Seither wurden zahlreiche Mitglieder ausgebildet, die musikalischen Fähigkeiten der Vereinsmitglieder verbessert, ein vielseitiges Repertoire aufgebaut und eine komplett neue Ausrüstung zugelegt. Außerdem kehrte der Verein im Herbst 2015 im Rahmen der Übungsstunden in die Dr.-Eberle-Schule zurück und erbaute sich auf deren Gelände eigene Vereinsräume auf. Innerhalb des Vereins treffen die verschiedensten Generationen zusammen, lernen von und miteinander und finden ihre Gemeinsamkeit in der Begeisterung zur Spielmannsmusik.

Darüber hinaus ist der Spielmannszug ein fester Bestandteil des Nossener Vereins- und Stadtlebens. Es werden jährlich um die 20 Auftritte bestritten. Darunter zählen z. B. das Maibaumstellen, das Weinfest und der Weihnachtsmarkt in Nossen sowie Umzüge, Stadtfeste, Firmenjubiläen, Geburtstage im Umland und vieles mehr. Dabei präsentiert der Verein ein vielfältiges musikalisches Angebot an Marschen, klassischen Stücken, modernen Titeln, Stimmungsmusik und Horntiteln. Neben den Auftritten wird jedes Jahr ein Trainingslager an stetig wechselnden Orten in Sachsen durchgeführt, welches der Vorbereitung und Teamentwicklung dient. Auch Freizeitaktivitäten, wie Ausflüge und Festveranstaltungen kommen beim Spielmannszug Nossen e.V. nicht zu kurz.